**Zeitschrift:** Regio Basiliensis: Basler Zeitschrift für Geographie

**Herausgeber:** Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches

Institut der Universität Basel

**Band:** 7 (1966)

Heft: 2

**Rubrik:** Gesellschaftsnachrichten = Nouvelles de la société

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# GESELLSCHAFTSNACHRICHTEN NOUVELLES DE LA SOCIÉTÉ

### WINTERPROGRAMM 1966/67

1966

Freitag, 28. Oktober: Dr. P. Fuchs, Göttingen: Vom Tschad zum Weissen Nil.

Samstag, 5. November, Nachmittag: Exkursion: «Schopfheim — alte Stadt im Wiesental».

Freitag, 11. November: O. Jenny, Oberdorf/BL: Auf Kreta.

Samstag, 26. November, Nachmittag: Führung: Basels Stellung im Eisenbahnverkehr aus der Perspektive des Lokomotivdepots Basel SBB.

Freitag, 2. Dezember: Dr. med. W. Stöcklin, Riehen: Buschmedizin in Neuguinea. Erfahrungen als «Medical Officer» im westlichen Hochland und im Sepikgebiet.

Freitag, 16. Dezember: Prof. Dr. J. Büdel, Würzburg: Südindien — Landschaft und Wirtschaft.

1967

Freitag, 13. Januar: Dir. H. C. Christiansen, Kopenhagen: Der wirtschaftliche Umbruch in Grönland.

Freitag, 27. Januar: Jahresversammlung. Dr. G. Baer, Basel: Streifzug durch Mexico.

Freitag, 10. Februar: Dr. G. Endriss, Freiburg i. Br.: Neusiedlungen in Finnland. Freitag, 24. Februar: Dr. H. Reim, Leipzig:

Die Wirtschaftstypen der Ureinwohner Australiens.

Freitag, 10. März: Prof. Dr. W. Hartke, München: Probleme der Nachkriegsentwicklung deutscher Städte.

Samstag, 11. März, Nachmittag: Der Gotthardzug fährt aus . . . (Führung im Stellwerk Ost, Basel SBB).

Die Vorträge finden im Kollegienhaus der Universität, am Petersplatz, jeweilen um 20.15 Uhr statt.

#### PERSONLICHE NACHRICHTEN

Unserem Ehrenmitgliede, Herrn Prof. Dr. Heinrich Gutersohn, Zürich, ist von der Universität Genf der Titel eines Ehrendoktors verliehen worden. Wir gratulieren ihm auch hier recht herzlich zu dieser wohlverdienten Ehrung, erscheint sie uns doch vom Werk und vom Menschen aus gleichermassen gerechtfertigt. Prof. Gutersohn hat nicht nur für die Geographie der Schweiz Grosses und Bleibendes geleistet, er hat auch durch sein konziliantes Wesen und durch sein Verhandlungsgeschick viel zu einer erspriesslichen Zusammenarbeit unter den schweizerischen Fachgenossen beigetragen. Diese Verbindung von Sachkenntnis und Liebenswürdigkeit macht auch seine Mitarbeit im Verbande Schweizerischer Geographischer Gesellschaften so wertvoll, ja kaum ersetzlich.

Als Nachfolger von Prof. Dr. L. Vonderschmitt ist zum neuen Ordinarius für Geologie und Paläontologie Prof. Dr. Hans Peter Laubscher berufen worden. Die Geographen, welche in vielen Bereichen auf dem von den Geologen erarbeiteten Wissen aufbauen, wünschen dem verdienten bisherigen Vorsteher des Geologisch-Paläontologischen Instituts unserer Universität noch eine fruchtbare, der Amtspflichten ledige Arbeitszeit und Musse; seinen Nachfolger beglückwünschen sie zu der ihm anvertrauten ehrenvollen Aufgabe und freuen sich auf eine freundschaftliche Zusammenarbeit der beiden Wissenschaften.

Mit Dr. Paul Böttcher ist wiederum unerwartet ein Geograph abberufen worden; er hatte 1936 mit einer umfangreichen, inhaltsreichen Arbeit über das Tessintal doktoriert, die als Band 4 der Mitteilungen der GEG erschien. Er war zuletzt in der Redaktion der Basler «National-Zeitung» für die Belange von Forschung und Technik, Verkehr und Automobilismus zuständig.